

Pressemappe: Agrar-Presseportal

08.10.2013 | 08:00:00 | ID: 16197 | Ressort: [Umwelt](#) | [Klima](#)

Wettervorhersage für Deutschland vom 08.10.2013

Offenbach (agrar-PR) - *Am Donnerstag ist es im Osten und Süden des Landes meist bedeckt und es regnet längere Zeit. Südlich der Donau fällt kräftiger Regen und die Schneefallgrenze sinkt auf 1.000 m.*

Von der Mitte bis in den Nordwesten ist es wechselnd bewölkt mit Auflockerungen. Dazu gibt es Schauer und kurze Gewitter.

Die Tageshöchsttemperatur liegt zwischen 7 und 14 Grad, in höheren Berglagen um 4 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, in den Bergen und an der See teils auch frisch mit starken bis stürmischen Böen. Er weht im Süden aus Südwest, sonst aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht auf Freitag ist es meist stark bewölkt und gebietsweise fällt schauerartiger Regen. Im Süden regnet es auch noch längere Zeit. Die Schneefallgrenze sinkt dabei bis auf 600 m. Die Luft kühlt auf Tiefstwerte zwischen 8 und 2 Grad ab. Im Bergland ist leichter Frost bis -2 Grad möglich.

Am Freitag und Samstag halten sich meist dichte Wolken mit Regen, der in Staulagen auch länger andauert. Die Schneefallgrenze steigt im Laufe des Samstags auf mehr als 1.000 Meter an. Nur vorübergehend lockern die Wolken auf.

Die Temperaturen bewegen sich zwischen 9 und 13, in Gebieten mit länger andauerndem Regen um 7 Grad. Der Wind weht meist schwach aus unterschiedlichen Richtungen. Im Norden und im Bergland weht anfangs ein mäßiger Ostwind mit stürmischen Böen in exponierten Berg- und Küstenlagen.

In den Nächten bleibt es meist stark bewölkt mit weiteren schauerartigen Regenfällen. Nur vorübergehend klart es auf. Die Temperatur geht auf 9 bis 3 Grad zurück. Im Bergland sowie bei klarem Himmel kann es leichten Frost geben.

Am Sonntag und Montag ist es wechselnd bewölkt. Während es im Westen und Süden häufiger regnet, zeigt sich dagegen im Norden und Osten die Sonne öfter. Während es unter Wolken mit 7 bis 11 Grad kühl bleibt, steigt mit Hilfe der Sonne die Temperatur auf 11 bis 15 Grad. Der Wind weht meist schwach aus unterschiedlichen Richtungen.

In den Nächten kann es im Westen und Süden noch etwas regnen. Nach Norden und Osten hin klart es dagegen zeitweise auf. Es sind Tiefsttemperaturen zwischen 9 und 3 Grad zu erwarten. In höheren Berglagen und in Alpennähe ist leichter Frost möglich.

Trendprognose für Deutschland, von Dienstag, 15.10.2013 bis Donnerstag, 17.10.2013

Weiterhin wechselhaft mit häufigem Regen. Dabei auch im Norden und Osten wieder unbeständig und öfter Niederschlag. In diesen Gebieten leichter Temperaturrückgang, sonst wenig geänderte Temperaturen. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter [Agrarwetter](#) oder [Profiwetter](#).



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)